

4. Verbandszugehörigkeit der Einsatzstelle beziehungsweise ihres Rechtsträgers	Bitte Zutreffendes ankreuzen.
5. Aufgaben und Größe der Einsatzstelle 5a. 5b.	Bitte Zutreffendes ankreuzen. Bitte Zutreffendes ankreuzen.
6. Anleitung in der Einsatzstelle	Die Fachkraft muss den Freiwilligen tatsächlich als Ansprechpartner zur Verfügung stehen (z. B. für Einarbeitung und Reflexionsgespräche).
7. Zahl der Plätze und Tätigkeiten der Freiwilligen im Bundesfreiwilligendienst	Bitte die neu beantragte maximale Belegungsanzahl in der Einrichtung angeben. Sind neue Belegungen in mehreren Einrichtungen unter der gleichen Trägerschaft gewünscht, so verwenden Sie bitte für jede Einrichtung ein eigenes Antragsformular. Die Beschreibung der für die Freiwilligen vorgesehenen Tätigkeiten kann auch als Anlage eingereicht werden (z.B., wenn der Platz nicht ausreicht).
8. Abrechnungswege für Erstattungen 8a. 8b. Hinweis	Es wird unterschieden zwischen dem Abrechnungsweg für die Kostenerstattung für - 8a. Taschengeld und Sozialversicherungsbeiträge - 8b. pädagogische Begleitung. Bitte Zahlungsempfänger und Bankverbindung angeben. Bitte Zutreffendes ankreuzen. Eine Auszahlung an die Zentralstelle BAFzA kann nicht erfolgen. Daher bitte das zweite Auswahlfeld auf keinen Fall ankreuzen, wenn Sie die Zentralstelle BAFzA gewählt haben.
9. Arbeitsmarktpolitische Neutralität 9a.	§ 3 Abs. 1 Satz 2 BFDG bestimmt, dass der Bundesfreiwilligendienst arbeitsmarktneutral auszugestalten ist. Die Freiwilligen verrichten unterstützende, zusätzliche Tätigkeiten und ersetzen keine hauptamtlichen Kräfte. Die Arbeitsmarktneutralität ist immer dann gegeben, wenn durch den Einsatz von Freiwilligen im Bundesfreiwilligendienst die Einstellung von neuen Beschäftigten nicht verhindert wird und keine Kündigung von Beschäftigten erfolgt. Die Arbeitsmarktneutralität wird vor Anerkennung jedes einzelnen Einsatzplatzes sichergestellt und ständig von den Prüferinnen und Prüfern des Bundesamtes vor Ort kontrolliert.

10. Verpflichtung	Bitte anbringen <ul style="list-style-type: none">- Stempel des Rechtsträgers und- Unterschrift(en) der nach der Satzung bzw. dem Gesellschaftervertrag vertretungsberechtigten Person(en) des Rechtsträgers.
--------------------------	---